

Termine

Block 1 Do, 11.04.2024, 14.00–18.30 Uhr
Fr, 12.04.2024, 9.00–16.30 Uhr
Sa, 13.04.2024, 9.00–15.30 Uhr

Block 2 Do, 27.06.2024, 10.00–18.30 Uhr
Fr, 28.06.2024, 9.00–16.30 Uhr
Sa, 29.06.2024, 9.00–15.30 Uhr

41 Unterrichtseinheiten (55% Praxisanteil)

Teilnehmerzahl 14 Personen

Teilnahmekosten 1.190,00 € für die Weiterbildungsteilnahme
incl. 5x Mittagessen, Pausenverpflegung
und Materialkosten
(Förderung möglich über Bildungsscheck/-prämie
der Bundesländer)

Leistungen – Fachwissen und -kompetenzen für die
Frühintervention
– individuelle Supervision
– Basis-Zertifikat „Münsteraner
Elternprogramm“ des UKM und der DGA
– Manual zur Durchführung
– umfangreiches Material für die
Durchführung des Münsteraner
Elternprogramms
(Eltern-Handbuch, DVD mit Power Point-Datei
& Demonstrationsvideos)

Referentinnen **Karen Reichmuth**
Dipl.-Logopädin
Stephanie Brinkheetker
Logopädin
Prof. Dr. med. Katrin Neumann,
Fachärztin für Phoniatrie &
Pädaudiologie und für HNO-Heilkunde
*Literatur zum Programm: u.a. Reichmuth K, Embacher
AJ, Glanemann R. (2018) Münsteraner Eltern-
programm. In: Wachtlin & Bohnert; Thieme Verlag*

Veranstalter Klinik für Phoniatrie und Pädaudiologie
Universitätsklinikum Münster
Direktorin: Prof. Dr. med. Katrin Neumann
Malmedyweg 13, 48149 Münster

**Veranstaltungs-
ort** Haus Terfloth
Tondernstraße 15-17, 48149 Münster

**Kontakt und
Anmeldung** Karen Reichmuth, Dipl.-Logopädin
T +49 251 83-56905
[muensteraner.elternprogramm@
ukmuenster.de](mailto:muensteraner.elternprogramm@ukmuenster.de)

Zertifiziertes
Audiologisches
Zentrum

Deutsche Gesellschaft
für Audiologie
DGA



Die Klinik ist zertifiziertes
Audiologisches Zentrum und
Mitglied der Arbeitsgemeinschaft
CI-Rehabilitation (ACIR e.V).



[Impressum](#)

Herausgeber: Universitätsklinikum Münster, GB Unternehmenskommunikation,
T +49 251 83-55555, unternehmenskommunikation@ukmuenster

Klinik für Phoniatrie und Pädaudiologie



Münsteraner Elternprogramm Zertifizierte Weiterbildung 2024

Familienzentrierte Kommunikationsförderung bei Säuglingen
und Kleinkindern mit Hörschädigung

Münsteraner Elternprogramm

Das Münsteraner Elternprogramm zur Kommunikationsförderung von Säuglingen und Kleinkindern mit Hörschädigung...



... ist eine evidenzbasierte, familienzentrierte Frühintervention möglichst früh nach Diagnosestellung einer Hörschädigung (Alter der Kinder 3-18 Monate). Diese Kurzintervention kombiniert 6 Termine in der Elterngruppe (ohne Kinder) und 2 Einzelinterventionen je Eltern-Kind-Paar (mit Videofeedback, max. Dauer: 12 Wochen). Hauptziele sind Eltern in ihrem responsiven Kommunikationsverhalten mit ihrem Kind zu stärken und den Austausch mit anderen betroffenen Eltern zu ermöglichen. Ergänzend findet nach dem 2. Geburtstag eine Einzelintervention zur Auffrischung mit Bilderbüchern statt, um die Eltern auch hier in ihrer Responsivität zu stärken.

Das [Münsteraner Elternprogramm](#) basiert auf einer kommunikationsorientierten und natürlich hörgerichteten Förderung im Alltag in Anlehnung an den normalen Spracherwerb. Es wurde an unserer Klinik entwickelt (Reichmuth & Kolleginnen). Es nimmt Elemente aus bewährten Elternprogrammen auf, modifiziert und erweitert diese hinsichtlich der speziellen Bedürfnisse von Familien mit hörgeschädigten Kindern auf vorsprachlichem Entwicklungsniveau (3-18 Monate).

Teilnahmevoraussetzungen

Das Programm unterstützt Eltern auch in der Phase vor und nach einer Cochlea-Implantat-Versorgung. In begleitenden wissenschaftlichen Studien wurden die Wirksamkeit des [Münsteraner Elternprogramms](#) und hohe Zufriedenheit der teilnehmenden Eltern nachgewiesen.

Es stellt, wie in Leitlinien für Kinder mit Hörschädigung gefordert, die Eltern-Kind-Interaktion in den Vordergrund der Frühintervention und wird daher international und national von Experten empfohlen. In der deutschen S3-Leitlinie zur evidenzbasierten Therapie bei Sprachentwicklungsstörungen (Neumann et al., 2022) erhält es eine starke Empfehlung als spezifische Frühintervention. Es wird in Deutschland bereits in 9 Bundesländern von durch uns zertifizierte Fachkräfte angeboten.

Wer kann teilnehmen?

Die Weiterbildung richtet sich an alle Fachleute aus dem Arbeitsfeld Hörfrühförderung/frühe Hör-Sprach-Therapie. Voraussetzungen für die Teilnahme:

- aktuelle Tätigkeit in o.g. Arbeitsfeld mit Kindern unter 2 Jahren (chronologisches Alter)
- Bereitschaft zur Selbst- und Fremdreiflexion in der Gruppe

Ziele und Inhalte

Ziel der Weiterbildung

Die Weiterbildung befähigt die Teilnehmer*innen aus dem Arbeitsfeld Hörfrühförderung/frühe Hör-Sprach-Therapie zur Durchführung von Elterngruppen und Einzelberatungen mit Videofeedback nach dem Konzept des [Münsteraner Elternprogramms](#).

Weiterbildungsinhalte und -schwerpunkte

Ausgehend von ihrer alltäglichen beruflichen Praxis als Fachkräfte reflektieren die Teilnehmer*innen eigenes und elterliches Kommunikationsverhalten mit Kindern auf vorsprachlichem Entwicklungsniveau anhand von Videobeispielen, mit dem Ziel responsives Verhalten zu intensivieren. Vermittelt werden die Meilensteine der Kommunikationsentwicklung der ersten 2 Lebensjahre und ihre Vernetzung mit der Spiel- und Hör-/Sprachentwicklung sowie die Prinzipien und Anwendung natürlich hörgerichteter kommunikationsorientierter und elternzentrierter Förderung im Alltag. Mit diesen Bausteinen werden die Teilnehmer*innen befähigt, Eltern in ihrem responsiven Kommunikationsverhalten zu stärken. Sie lernen, die Eltern dabei zu begleiten, wie sie das Gelernte im Alltag mit ihren Kind anwenden können. Theorie und Praxis des [Münsteraner Elternprogramms](#) werden vor dem Hintergrund der aktuellen Forschung zu familienzentrierter Frühintervention bei Hörschädigung dargestellt und jeweils in enger Verknüpfung mit praktischer Vertiefung vermittelt. Die Teilnehmer*innen werden bezüglich der didaktischen Methoden des Programms geschult, insbesondere in der Anwendung des Videofeedbacks.